

SECURITAS Versicherung: Unternehmen legen Bilanz für 1997 vor: SECURITAS verbessert Wettbewerbsposition

Mitteilung gemäß Paragraph 15 WpHG übermittelt von der DGAP.
Für den Inhalt der Mitteilung ist allein der Emittent verantwortlich.

Bremen (ots-Ad hoc-Service) - Die SECURITAS Versicherungen sind 1997 wieder stärker gewachsen als der Markt und konnten ihre Rücklagen und sonstigen Sicherheitsmittel weiter verstärken.

Die Beitragseinnahmen der zum Royal & SunAlliance-Konzern gehörenden Unternehmen SECURITAS Bremer Allgemeine Versicherungs-AG, SECURITAS Gilde Lebensversicherung AG und DEUTSCHE Versicherungs-Gesellschaft in Bremen AG erhöhten sich von 548,7 Millionen DM auf 562,4 Millionen DM (+ 2,5 Prozent). Die Steigerung bei der SECURITAS Bremer Allgemeine liegt mit 4,3 Prozent deutlich über der Entwicklung des Marktes (bei den Schaden- und Unfallversicherern stagnierten im letzten Jahr die Beitragseinnahmen bzw. sie gingen zurück).

Das anhaltende Wachstum und die deutlich gestiegenen Kapitalerträge nutzten die SECURITAS Versicherungen, um die Reservepolster weiter zu verstärken und so die Wettbewerbsposition zu verbessern. Die Kapitalanlagen der Gesellschaften wuchsen um 5,8 Prozent auf 2,25 Milliarden DM; die versicherungstechnischen Rückstellungen (Schaden- und Schwankungsrückstellungen) im Schaden- und Unfallgeschäft erreichten brutto 489,2 Millionen DM (+ 56,8 Millionen DM). Auch die versicherungstechnischen Rückstellungen der Lebensgesellschaft (für angespartes Deckungskapital und Schadenrückstellungen) erhöhten sich brutto um 55,2 Millionen DM auf 1,62 Milliarden DM. Die stillen Reserven aller Gesellschaften - die erstmals im Geschäftsbericht für 1997 ausgewiesen werden müssen - belaufen sich zusammen auf 147 Mio.DM

Die Ergebnisse der Konzerngesellschaften im einzelnen: *

Der Schaden und Unfallversicherer SECURITAS Bremer Allgemeine Versicherungs-AG steigerte seine Brutto- Beitragseinnahmen um 4,3 Prozent auf 397,7 Millionen DM; die Eigenbehaltsbeiträge erhöhten sich sogar um 10,2 Prozent auf nunmehr 353,3 Millionen DM (1996: 320,5 Millionen DM). Hier spielte die bereits 1996 geänderte

Rückversicherungsstruktur eine Rolle. Die Brutto-Schadenquote erhöhte sich von 68,5 auf 72,6 Prozent; für eigene Rechnung stieg sie auf 73,9 Prozent (Vorjahr: 68,7 Prozent). Die gestiegenen Schadenquoten machten sich in der versicherungstechnischen Rechnung bemerkbar: Sie schließt mit einem Minus von 22,8 Millionen DM (Vorjahr: minus 4,3 Millionen DM) für eigene Rechnung vor Schwankungsrückstellung. Der Schwankungs- und ähnlichen Rückstellungen wurden 9,7 Millionen DM zugeführt (1996: 16,0 Millionen DM; 1995: 12,1 Millionen DM Zuführung). Der technische Verlust von insgesamt 32,5 Millionen DM (Vorjahr: 20,3 Millionen DM) wurde jedoch durch das deutlich verbesserte nicht-versicherungstechnische Ergebnis aufgefangen: Das Geschäftsjahr 1997 schließt mit einem Jahresüberschuß von 1,15 Millionen DM. Zusammen mit dem Gewinnvortrag aus 1996 verbleibt ein Bilanzgewinn von 1,71 Millionen DM (1995: 1,66 Millionen DM). Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen aus, dem Bilanzgewinn 1,5 Millionen DM den Gewinnrücklagen zuzuführen und den Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen. *

Die SECURITAS Gilde Lebensversicherung AG führte im Berichtsjahr neue Produkte im Bereich der gemischten Kapital- und in der Rentenversicherung ein. Dieser Umbruch führte zu einer Neugeschäftsentwicklung, die hinter dem Markt zurückblieb. Der Bestand erhöhte sich nur leicht auf eine Versicherungssumme von 4,5 Milliarden DM (plus 0,4 Prozent); die verdienten Bruttobeiträge sanken jedoch um 3,0 Prozent von 157,5 auf 152,7 Millionen DM. Trotzdem konnten der für die Kunden wichtigen Rückstellung für Beitragsrückerstattung 42,1 Millionen DM (Vorjahr: 36,9 Mio. DM) zugeführt werden - gegenüber dem Vorjahr bedeutet das ein Plus von 14 Prozent. Aus dem Bilanzgewinn von 1,6 Millionen DM (Vorjahr: 2,5 Millionen DM) wird eine Dividende von 20 Prozent auf das erhöhte Grundkapital von 8 Millionen DM ausgezahlt. *

Die DEUTSCHE Versicherungs-Gesellschaft in Bremen AG, der Spezial-Kraftfahrtversicherer des Konzerns, konnte entgegen dem Markttrend Bestand und Beitragseinnahmen deutlich ausweiten. So stiegen die Netto-Beitragseinnahmen um 25,9 Prozent von 9,3 auf 11,8 Millionen DM. Trotz gestiegener Netto- Schadenquote (+ 3,4 Prozentpunkte) wurde das vorrangige Ziel der Ertragssicherung erreicht: Vor Schwankungsveränderung verbleibt ein versicherungstechnischer Gewinn von 0,17 Millionen DM (Vorjahr: 0,57). Der Schwankungsrückstellung wurden 0,9 Millionen DM zugeführt (Vorjahr: 1,2 Millionen DM); das Ergebnis von 7.500 DM an die SECURITAS abgeführt.

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0020 1998-06-25/08:02

250802 Jun 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980625_OTS0020